# Presseaussendung

Symphonieorchester Vorarlberg

**Kirill Petrenko mit Mahler und dem Symphonieorchester Vorarlberg vor ausverkauftem Haus**

Mahlers Achte als Höhepunkt zum Saisonabschluss – Restkarten für Generalprobe

*Bregenz, 2. Mai 2019 – Das Symphonieorchester Vorarlberg beschließt die Abo-Saison 2018/19 mit einem Ausnahmewerk und einem Ausnahmedirigenten: Auf dem Programm der beiden bereits ausverkauften Konzertabende am 16. und 18. Mai im Festspielhaus Bregenz steht Gustav Mahlers monumentale Symphonie Nr. 8. Das epochale Werk wird erstmals in Vorarlberg aufgeführt. Am Pult steht Maestro Kirill Petrenko. Der designierte Chefdirigent der Berliner Philharmoniker setzt damit seinen Mahler-Zyklus mit dem SOV fort.*

Das sechste und letzte Abo-Konzert der Saison 2018/19 stellt musikalisch, organisatorisch und finanziell einen gewaltigen Kraftakt für das Symphonieorchester Vorarlberg (SOV) dar. Bei den Aufführungen von Mahlers achter Symphonie am 16. und 18. Mai, die aus Kapazitätsgründen beide im Festspielhaus Bregenz stattfinden, stehen 330 Mitwirkende auf der Bühne. Dazu zählen der Bachchor Salzburg, der Bregenzer Festspielchor, der Kinderchor der MMS Bregenz-Stadt, 118 Orchestermusiker und acht Sängerinnen und Sänger als Solisten.

Auch für ihren Komponisten stellte die Symphonie Nr. 8 das bedeutendste Werk dar. „Es ist das Größte, was ich bis jetzt gemacht“, schrieb Gustav Mahler (1860 – 1911) nach ihrer Vollendung. Bereits am Abend der Uraufführung in München (1910) erhielt das Stück vom Veranstalter den von Mahler selbst nie autorisierten Beinamen „Symphonie der Tausend“. Als Textvorlage für das 80-minütige Werk dienten dem Komponisten zwei höchst unterschiedliche Dichtungen: der mittelalterliche Pfingsthymnus vom Heiligen Geist „Veni creator spiritus“ und die Schlussszene aus Goethes „Faust“.

**Petrenko und das SOV**

Mit Kirill Petrenko, Münchner Generalmusikdirektor und ab Sommer 2019 Chefdirigent der Berliner Philharmoniker, kehrt einer der faszinierendsten Dirigenten der Gegenwart ans Pult des Symphonieorchester Vorarlberg zurück. Als Gastdirigent bei führenden Orchestern, Opernhäusern und Festspielen erntete er weltweit höchstes Kritikerlob. Nicht weniger als vier Mal wurde er von der Berliner Fachzeitschrift für Musiktheater *opernwelt* zum Dirigent des Jahres gekürt.

1972 im russischen Omsk geboren, kam Petrenko als 18-Jähriger mit seiner Familie nach Vorarlberg. Er studierte am Landeskonservatorium Klavier und arbeitete schon früh mit dem Symphonieorchester Vorarlberg zusammen. Seither ist Petrenko dem Klangkörper als Freund und Wegbegleiter verbunden. Die Fortsetzung des 2008 mit dem SOV begonnen Zyklus Mahler 9x9 ist Petrenko ein großes, persönliches Anliegen.

**Öffentliche Generalprobe**

Die Nachfrage nach Petrenko, Mahler und dem Symphonieorchester Vorarlberg ist größer denn je. Die beiden Abo-Konzerttermine sind längst ausverkauft. Für die öffentliche Generalprobe am 15. Mai sind noch Restkarten zu ermäßigten Preisen erhältlich.

**Info:** [**www.sov.at**](http://www.sov.at)

Mit der Bitte um Aufnahme in den Terminkalender:

**Generalprobe zu Konzert 6**

Mittwoch, 15. Mai 2019, 17 Uhr, Festspielhaus Bregenz

**Konzert 6**

Donnerstag, 16. Mai 2019, 19.30 Uhr, Festspielhaus Bregenz

Samstag, 18. Mai 2019, 19.30 Uhr, Festspielhaus Bregenz

**Die beiden Abo-Konzerte am 16. und 18. Mai sind ausverkauft!**

**Gustav Mahler:** Symphonie Nr. 8 Es-Dur

**Kirill Petrenko:** Dirigent

**Sara Jakubiak:** Sopran

**Letizia Scherrer:** Sopran

**Elza van den Heever:** Sopran

**Daniela Sindram:** Mezzosopran

**Claudia Mahnke:** Mezzosopran

**Norbert Ernst:** Tenor

**Boaz Daniel:** Bariton

**Kwangchul Youn:** Bass

**Bachchor Salzburg**

**Bregenzer Festspielchor**

**Kinderchor der MMS Bregenz-Stadt**

**Alois Glaßner:** Einstudierung

**Benjamin Lack:** Einstudierung

**Wolfgang Schwendinger:** Einstudierung

**Karten für die Generalprobe:**

15 Euro pauschal, 13 Euro über App

Freier Kartenverkauf bei Bregenz Tourismus (0043/5574/4959), Stadtkultur Feldkirch (0043/5522/73467), in allen Vorverkaufsstellen von v-ticket ([www.v-ticket.at](http://www.v-ticket.at)) und allen Filialen der Volksbank Vorarlberg, direkt beim Symphonieorchester Vorarlberg (0043/5574/43447 | office@sov.at) oder bequem aufs Handy über die [Ticket Gretchen App](https://ticketgretchen.com/)

Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Ö1 Clubmitglieder und Menschen mit Behinderung.

Ticket Gretchen unter 27: 11 Euro ab 72 Stunden vor Konzertbeginn für alle unter 27 Jahren

**Ticket Gretchen App:** <https://ticketgretchen.com/>

**Bildtexte:**

**SOV\_abo1819\_Konzert6.jpg:** Fotocollage Gustav Mahler/Kirill Petrenko (Copyright: Bayerische Staatsoper München)

**SOV-Kirill-Petrenko.jpg:** Kirill Petrenko (Copyright: Wilfried Hösl)

Abdruck aller Fotos honorarfrei zur Berichterstattung über das Symphonieorchester Vorarlberg. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Symphonieorchester Vorarlberg, Sebastian Hazod, Telefon 0043/5574/43447,

Mail sebastian.hazod@sov.at
Pzwei. Pressearbeit, Ariane Grabher, Telefon 0043/699/10604501, Mail ariane.grabher@pzwei.at